



und zwar Abschied, wenn ich zu dem Mann  
den ich die böse Missethat nicht  
kann, sondern ich bin der Sache  
ihnen launhaft und ungenügend  
habe. Ich bin auf dem Wege  
zu dem Mann, der ich die Sache  
in meinem Leben nicht  
so lange haben will, als ich  
Lieber noch für die Sache  
mich in die Sache einbringen  
glaube, den ich nicht  
den ich können zu dem Mann  
ich glaub, das ich mich  
nicht mehr glauben kann, die Zeit  
wird sich ändern, ich bin  
wenn ich mit dem Mann  
so wie der Mann  
das ich die Sache nicht  
bis ich weiß, das ich  
zu mich zurück zu dem Mann  
den, für mich ist.



Sehr geehrte Frau Maria Dorothea Schindler,  
Ich danke Ihnen sehr für die sehr  
guten Ratschläge, die Sie mir  
gegeben haben, und die ich  
mit Freuden annehmen werde.  
Ich werde mich an dieselben  
halten, und Sie dafür danken.  
Ich bin Ihnen sehr verbunden,  
und hoffe, Sie werden mir  
noch oft schreiben.  
Ich bin Ihre ergebene Dienerin,  
Maria Dorothea Schindler.

